

Entwurf Doppelhaushalt 2021 / 2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion: **SPD/Kulturliste****Deckungsvorschläge**

Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
				Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
1	287	2	Digitalisierung der Verwaltung	-1.685.599	250.000	-4.037.193	250.000	Die Fraktionsgemeinschaft ist der Auffassung, dass die Gesamtentwicklung der Stadt Freiburg im Bereich Digitalisierung der Verwaltung im Doppelhaushalt 2021/2022 weiter vorangetrieben werden soll. Daher unterstützt die Fraktion den von der Verwaltung gesetzten Schwerpunkt und die dafür angesetzten Mittel grundsätzlich (ca. 26 Millionen). Gleichzeitig ist es erforderlich, dass jeder Teilbereich einen Beitrag zur Konsolidierung des Haushaltes leistet. Daher geht die Fraktion davon aus, dass in der Produktgruppe 1112 pro Haushaltsjahr 250.000 Euro über Umschichtung bzw. kurzfristige Verschiebung von nicht dringend erforderlichen Projekten einzusparen sind.
2	135	8	Gesundheitscampus Berufsschulen / Einsparungen im Finanzhaushalt	-500.000	500.000	-1.000.000	500.000	Angesichts der mehr als angespannten Haushaltssituation ist es nicht nachvollziehbar, Planungen zu finanzieren, für die es noch keinen Grundsatzbeschluss des Gemeinderats gibt. Hier wird der zweite vor dem ersten Schritt gegangen. Zudem fehlt ein fundiertes Gesamtkonzept für die Zukunft der Beruflichen Schulen in unserer Stadt. Dieses sollte zunächst erarbeitet werden. Darum beantragt die SPD/Kulturliste-Fraktion die Verschiebung des Vorhabens. Die Verpflichtungsermächtigung für 2023 wird in diesem Zuge auch um 500.000 Euro reduziert.
3	375	9	Jugendsozialarbeit an Schulen (36.20)	914.330	0	914.330	8.350	Die Schulsozialarbeit in den Kommunen wird durch das Land Baden-Württemberg mit einem Festbetragszuschuss in Höhe von 16.700 Euro pro VZÄ pro Jahr gefördert. Das trifft auch für die zwei neuen 75% Stellen für das Schuljahr 2022/2023 (ab 01.09.2022) zu.
4	448	11	Management Dezernat III, Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-423.310	85.000	-98.310	0	Im THH-11 sind im Jahr 2021 unter der Nr. 14 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) nicht ausgeschöpfte Mittel aus dem Jahr 2020 für das Stadtjubiläum übertragen worden. Die SPD/Kulturliste beantragt eine Kürzung der nicht ausgeschöpften Mittel des Stadtjubiläums um 85.000 Euro. Diese 85.000 Euro sollen für folgende Projekte verausgabt werden: Koki Festival "Ins Weite" in 2021 und Chorstadt "Chorfest" in 2022 (siehe Zuschussliste der SPD/Kulturliste).
5	146	12	Gesamtsanierung Augustinermuseum / Einsparungen im Finanzhaushalt	-4.550.000	500.000	-4.550.000	500.000	Die hohen Summen für die Sanierung des Augustinermuseums stellen den städtischen Haushalt vor große Herausforderungen. Wir stehen weiterhin hinter dem für Freiburg und die Museumslandschaft so wichtigen Projekt und hinter den drei Bauabschnitten, stellen aber angesichts der pandemiebedingt schwierigen Haushaltslage einen Kürzungsantrag auf insgesamt 1 Mio €. Die sich daraus ergebenden möglichen zeitlich Verzögerungen halten wir angesichts der angespannten Haushaltslage für vertretbar.

Entwurf Doppelhaushalt 2021 / 2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion: SPD/Kulturliste

Deckungsvorschläge

Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
				Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
6	562	16	Erhöhung der Anwohnerparkgebühren / Mehreinnahmen Ergebnishaushalt	2.548.800	0	3.048.800	515.000	Die Verwaltung schlägt eine Gebührenerhöhung auf 120 Euro pro Jahr vor. Wir beantragen eine Gebührenerhöhung auf durchschnittlich 180 Euro pro Jahr, wobei eine soziale Staffelung nach Fahrzeugklassen erfolgen soll: vom Kleinstwagen für 120 Euro pro Jahr bis zum Sportwagen für 240 Euro pro Jahr. Die Gebühr für Wohnmobile soll 360 Euro pro Jahr betragen. Die Verwaltung erhält den Auftrag, ein Konzept zu erarbeiten und in den Beratungslauf zu bringen.
7	161	20	Neubau Ortsverwaltung und Feuerwehrhaus Lehen / Einsparungen im Finanzhaushalt	-200.000	200.000	-200.000	0	Wir beantragen die Verschiebung um ein Jahr, um den Finanzhaushalt etwas zu entlasten. Die Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2023 reduzieren wir auf 1,5 Millionen Euro. Das Bauvorhaben ist nicht einfach zu realisieren und steht im Konflikt mit weiteren Investitionen (z.B. mit der Errichtung des Freibad West). Darüber hinaus stellt sich die Dringlichkeit des Bauvorhabens zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht, da das neue Quartier Zinklern und der neue Stadtteil Dietenbach erst in einigen Jahren realisiert werden können.
8	767	61	Erhöhung Zweitwohnungssteuer / Mehreinnahmen Ergebnishaushalt	500.000	0	500.000	325.000	Ziel ist weiterhin, dass sich noch mehr Menschen mit Erstwohnsitz in Freiburg melden, der Stadt so der Grundkopfbetrag je Einwohner:in des Landes zugeht und sie so ihre Infrastruktur unterhalten kann. Auch Bürger:innen, die nicht mit Erstwohnsitz sondern mit Zweitwohnsitz in Freiburg gemeldet sind, profitieren von der Infrastruktur der Stadt und sollen sich entsprechend beteiligen.

Entwurf Doppelhaushalt 2021 / 2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion SPD/Kulturliste

Investitionen (siehe Investitionsliste)

Lfd Nr	Seite	THH	Bezeichnung	Ein- (E) / Auszahlung (A)	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1	132	8	Erweiterung Max-Weber-Schule	A	-200.000	0	-798.400	-1.000.000	Die Sanierung/Erweiterung der Max-Weber-Schule ist dringend notwendig und unumstritten. Der Änderungsantrag dient dazu, zumindest einen Teil der in der mittelfristigen Finanzplanung (letzter Haushaltsbeschluss) zugesagten Mittel zur Verfügung zu stellen und die Sanierungs- bzw. Erweiterungsarbeiten zeitnah aufzunehmen.
2	132	8	Erweiterung Berthold-Gymnasium (Erhöhung VE)	A	-200.000	0	-813.440	0	Die Erweiterung des Berthold-Gymnasiums ist ebenso dringend notwendig und unumstritten wie die Sanierung/Erweiterung der Max-Weber-Schule. Damit die Erweiterungsarbeiten, die laut Gemeinderatsbeschluss bereits vereinbart waren, in absehbarer Zeit begonnen werden können, beantragt die SPD/Kulturliste, die VE für das Jahr 2023 um 500.000 Euro zu erhöhen.
3	102	12	Multicore	A	-15.000	-25.000	-15.000	0	Die SPD/Kulturliste beantragt für den Verein Multicore einen erhöhten Zuschuss im Bereich der Personal- und Sachkosten, um den Betrieb der Karlsruherstr. 52 sicherzustellen (siehe Zuschussliste der SPD/Kulturliste). Um die Karlsruherstr. 52 für den Betrieb ausstatten zu können, werden zusätzlich 25.000 Euro für Investitionen beantragt.
4	104	12	Aktionstheater Pan.Optikum	A	-16.070	-125.000	-16.070	0	Seit 2013 hat das Theater in der Südseite der Lokhalle sein Produktionszentrum mit Werkstattbereich. Die erfolgreiche Theaterarbeit (Europa-Projekte) führt die Theaterleute regelmäßig auch auf Plätze in Mittel- und Südamerika. Die Lokhalle wird inzwischen weiter ertüchtigt. Durch die einmalige finanzielle Beteiligung der Stadt am Raumbau der Panoptikum-Räume wird eine ganzjährige Beispielbarkeit für das Theater, aber auch für andere Gruppen möglich, die verstärkt diese Räume nutzen.
5	104	12	Theater im Marienbad	A	-533.260	-50.000	-533.260	-50.000	Das Theatergebäude des Freiburger Kinder- und Jugendtheaters bedarf dringend der Ertüchtigung von Lüftungsanlagen im Foyer und im großen Theaterraum sowie der Einrichtung einer neuen ersten Anlage im Kesselhaus. Weitere dringende Investitionen in die Logistik (Fluchtwege) und in die Technik des Hauses (Verdunkelungsanlage) sind notwendig. Ein eigener Etat dafür wurde beim ALW bisher nicht eingerichtet.
6		15	Außenbecken Westbad (+Erhöhung VE)	A	0	0	0	-500.000	Für die Umsetzung des gerade für die Familien im Freiburger Westen wichtigen Freizeitangebotes waren bereits erhebliche Mittel im vergangenen Doppelhaushalt beschlossen. Nachdem die Verwaltung Planung und Bau des Projektes ohne Information oder gar Zustimmung des Gemeinderates im März 2020 gestoppt hat, soll der Bau des Freibades ab dem kommenden Jahr fortgesetzt und im kommenden Doppelhaushalt fertiggestellt werden. Die Verpflichtungsermächtigung für 2023 soll auf 1,5 Millionen Euro angehoben werden.
7	189	25	Ausbau Park&Ride-Parkplätze	A	-120.000	0	-1.210.000	-500.000	Für eine erfolgreiche Verkehrswende mit dem Ziel, CO2-Emissionen zu reduzieren, ist ein regionaler Blick auf Mobilität und die Einbindung der Umlandgemeinden zwingend notwendig. Mit 70.000 Menschen, die täglich zur Arbeit nach Freiburg pendeln, trägt der Pendelverkehr wesentlich zum Freiburger Verkehrsaufkommen bei. Eine deutliche Verbesserung der P+R-Situation stellt daher eine notwendige Ergänzung zum Ausbau des ÖPNV und der Erhöhung der Parkgebühren im Innenstadtbereich dar und ist ein wichtiger Anreiz, die letzten Kilometer nicht mit dem eigenen Auto zurückzulegen. Eine Erhöhung der Investitionssummen ermöglicht zudem die Anlage mehrgeschossiger P+R-Parkplätze, um Flächenfraß zu verhindern.

Entwurf Doppelhaushalt 2021 / 2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*Innen

Fraktion **D/Kultur** **liste**

Teilergebnishaushalt

Lfd Nr	Seite	THH	Bezeichnung	Ertrag (E) / Aufwand (A)	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1	468	12	Nothilfefonds KULTUR / Kultur, Bibliothekswesen, Nr. 17 Transferaufwendungen	A	-7.810.220	-300.000	-7.998.540	0	Aufgrund der immer schwieriger werdenden Lage für Kultureinrichtungen und Kulturgruppen (siehe KA-21/001, besonders Auflistungen S.5 und S.14) soll ein Nothilfefonds KULTUR eingerichtet werden. (z.B.: E-Werk, Die Schönen der Nacht, Alemannische Bühne/Miete, Bretterbude, SWR-Experimentalstudio, Jazzchor, Jugend pro Arte und viele andere). Dieser Sachverhalt wurde uns von verschiedenen Seiten in den Haushaltsgesprächen vorgetragen und bestätigt. Bis zu 50.000.- Euro sind hier für Nothilfen im Bereich der Clubszene und der Subkultur enthalten. Die Prüfung aller Anträge soll durch das Kulturamt der Stadt erfolgen.
2	642	22	Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen, Nr.12 Personalaufwendungen	A	-4.822.351	-25.000	-4.979.167	-50.000	Die Mittelerrhöhung wird für eine Stelle für die Beratung und Unterstützung bei den Wohngeld- und Wohnberechtigungsscheinanträgen beantragt. Die Stellen sind erforderlich, da die Nachfrage nach Wohngeld bzw. Wohnberechtigungsscheinen extrem angestiegen sind. Bei gleichbleibendem Personal bedeutet das: inakzeptable Wartezeiten für alle Antragstellerinnen und Antragsteller. Eine Antwort auf unsere am 27.01.21 gestellte Anfrage steht noch aus.

Entwurf Doppelhaushalt 2021/2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften /Gruppierungen/Stadträt*innen

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
1	7.1	93	7	Ernährungsrat	-45.000	-10.000	-45.000	-20.000	Der Ernährungsrat hat seit seiner Gründung im Jahre 2018 einen starken Zuwachs an ehrenamtlich tätigen Mitstreiter:innen zu verzeichnen, die sehr professionell in verschiedenen Arbeitsgruppen daran arbeiten, den Versorgungsgrad mit regional produzierten Lebensmitteln stark zu steigern und somit durch kürzere Transportwege einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und regionale Wertschöpfungsketten zu fördern. Der erhöhte Umfang der Koordination der vielen ehrenamtlichen Aktivitäten und Kooperationen erfordert eine verlässliche und finanziell abgesicherte hauptamtliche Begleitung.
2	9.31	95	9	Jugendsozialarbeit an Schulen	-3.822.550	0	-3.822.550	-36.920	Mit der Erhöhung sollen zwei 75% Stellen im Bereich Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2022/23 (ab 01.09.2022) finanziert werden. Sowohl als SPD/Kulturliste-Fraktion als auch als Stadt Freiburg haben wir in den vergangenen Jahren den Ausbau der Schulsozialarbeit vorangetrieben. Es herrscht große Einigkeit darüber, wie wichtig die Arbeit der Sozialarbeiter an unseren Schulen ist. Aufgrund der großen finanziellen Herausforderungen ist es ein schwieriger, aber nachvollziehbarer Schritt, den Ausbau für diesen Haushalt zu unterbrechen. Dennoch setzen wir mit diesem Antrag ein deutliches Zeichen, dass die Unterbrechung des konsequenten Ausbaus nur temporär ist. Die Besetzung neuer Stellen kann jeweils erst zum Beginn des Schuljahres im Herbst erfolgen. Daher ist es wichtig, im Jahr 2022 die Weichen dafür zu stellen, dass im Schuljahr 2022/23 der Ausbau der Schulsozialarbeit fortgesetzt werden kann.
3	9.11	95	9	Fluss e.V.	-70.110	-13.224	-70.110	-15.702	FLUSS leistet eine hervorragende Arbeit in der Aufklärung über Schwul-, Lesbisch- und Transsein an den Schulen der Region Freiburg und bietet darüber hinaus u.a. Coming-Out-Beratung an. Die Arbeit erfolgt ehrenamtlich und erfreut sich immer größeren Zuspruchs. Die bisherigen Räumlichkeiten sind zu klein, um das Beratungsangebot adäquat anbieten zu können. FLUSS möchte die künftigen größeren Räume mit Transall (einer Selbsthilfegruppe für intersexuelle Menschen) nutzen.
4	9.107	98	9	Wildwasser e.V.	-129.560	-21.940	-129.560	-24.970	Für die Fachberatungsstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen wird eine Erhöhung des Personalzuschusses beantragt. Hintergrund des erhöhten Antrags ist der starke Anstieg der Hilfe-Anfragen: Mit 111 Anfragen im Jahr 2017 und 181 neuen Fälle in 2019 ist eine stark steigende Tendenz zu verzeichnen. Gerade nach dem Corona-Lockdown wird ein weiterer Anstieg erwartet.
5	12.7	101	12	Ensemble Aventure	-26.790	-10.000	-26.790	-20.000	Die seit vielen Jahren intensive Bildungs- und Vermittlungsarbeit des Ensembles auf dem Gebiet der Neuen Musik (Schwerpunkt Lateinamerika) und die gleichzeitige Konzerttätigkeit verlangen eine deutlichere Aufgabenteilung und die Heranbildung professioneller Kräfte. Nur so ist die erfolgreiche Arbeit fortzuführen und das hervorragende Niveau zu halten.

Entwurf Doppelhaushalt 2021/2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*innen

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
6	12.8	101	12	Ensemble Recherche	-89.300	-15.000	-89.300	-30.000	Das Spitzenensemble benötigt trotz einmaliger Corona-Hilfe 2020 weiterhin eine Erhöhung der Förderung, um die zwingend notwendige Professionalisierung voranzutreiben und die niedrigen Gehälter anzupassen. Die finanziellen Anforderungen steigen stetig: Jugendprojekte, digitale Formate, Umstrukturierungen müssen auf hohem Niveau bewältigt werden. In den letzten 25 Jahren wurde die Spitzenleistung in der Neuen Musik kontinuierlich begründet. Davon hat die Musikstadt Freiburg erheblich profitiert.
7	12.10	101	12	Freiburger Barockorchester	-619.550	-20.000	-619.550	-20.000	Das Orchester hat trotz einmaliger Corona-Hilfe 2020 weiter eine Kostenunterdeckung und benötigt auch wegen pandemiebedingter Einnahmefälle weitere Mittel. Inzwischen wird den professionellen Musiker:innen eine bescheidene Grundsicherung bezahlt, die weiter steigen soll. Das Orchester mit Weltruf ist ein Aushängeschild der Stadt und zeichnet die Musikstadt aus. Das Orchester ist zunehmend ein Wirtschaftsfaktor in der Stadt.
8	12.10	101	12	Freiburger Barockorchester (Mit Sperrvermerk)	-619.550	0	-619.550	-30.000	Der Sperrvermerk über 30.000 Euro in 2022 wird aufgehoben, wenn das Land eine 1:1 Förderung zusagt.
9	12.30	102	12	Jazzchor	-36.270	-5.000	-36.270	-10.000	Der Freiburger Jazzchor in seinem 3-gliedrigen Aufbau benötigt eine professionelle Leitungsstruktur. Die wenigen Teilzeitkräfte sind unterfinanziert und die musikalische Tätigkeit des Chores weitet sich gleichzeitig immer weiter aus. Der Chor ist ein Aushängeschild der Stadt und des Landes.
10	12.32	102	12	Multicore	-15.000	-15.000	-15.000	-40.000	Der Verein Multicore hat bis jetzt Vernetzungsarbeit für Bands und Musik-Festivals durchgeführt. Außerdem ist er als Lobbyverband für die Musiker/innen in der Stadt unterwegs. Mit Beschluss vom 8.12.20 wurde der Ausbau eines Kellers zum Probenzentrum in der Karlsruherstr. 52 begründet. Der Verein Multicore soll mit der Verwaltung und der Vermietung der Räume betraut werden. Dazu benötigt der Verein Stellen für Technik und Verwaltung. Er beabsichtigt ferner, dort auch Treff- und Studioräume einzurichten. Um die Karlsruherstr. 52 für den Betrieb ausstatten zu können, werden zusätzlich 25.000 Euro für Investitionen beantragt (siehe Investitionsliste).
11	12.59	103	12	Kulturwerk des BBK (T66)	-16.070	-13.000	-16.070	-13.000	Das Kulturwerk ist im ehemaligen Geigesturm an der Talstr. 66 ansässig. Es leistet eine enorm wichtige Vernetzungs- und Aufbauarbeit auf dem Gebiet der örtlichen Bildenden Kunst, aber auch im nationalen Kontext. Die ehrenamtliche Arbeit kommt hier seit Jahren an ihre Grenzen und durch erhöhte Kosten im Ausstellungsbereich wird die künstlerische Arbeit immer mehr eingeschränkt. Durch die Erhöhung des Zuschusses kann die Arbeitssituation (Miete) und die Arbeitsstruktur verbessert werden.

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
12	12.73	104	12	Opera Factory Freiburg e.V.	-16.070	-20.000	-16.070	-35.000	Dieses Kammer-Opernensemble gehört zu den außergewöhnlichen musikalischen Einzigartigkeiten in der Stadt. Mit großem Idealismus werden hier immer wieder besondere Komponisten aufgeführt und ihre Musik in besondere Bühnenbilder gehüllt. Die Aufführungen sind inzwischen bundesweit bekannt und auch die Ton-Aufnahmen wurden vielfach ausgezeichnet. Da eine Produktion mehrere 10.000. Euro kostet, muss sich der Zuschussbetrag an diese Anforderungen angleichen, nur so kann auch der Anspruch auf Landesgelder begründet werden.
13	12.112	106	12	Kubus	-63.300	-15.000	-63.300	-25.000	Kubus e.V. ist seit 2021 beim Kulturamt verankert. Vorher wurde der Zuschuss aus Mitteln des Schulamtes bestritten. Beim Wechsel der Zuständigkeiten sind bestimmte Leistungen weggefallen, die sonst selbstverständlich vom Schulträger beglichen wurden. Diese Leistungen müsste der Verein zukünftig selbst bezahlen. Dafür ist die Zuschusserhöhung vorgesehen, die im ersten Jahr etwas geringer ausfällt. Anderenfalls müsste eine Programmkürzung vorgenommen werden.
14	12.121	106	12	Farrenstall Waltershofen Zuschuss	0	-10.000	0	-10.000	Mit diesem institutionellen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro jährlich, der im Haushalt der vergangenen vier Jahre Teil des Barzuschusses gewesen ist, sollen laufende Kosten für Strom, Wasser, Gas, Reinigung usw. beglichen werden.
15	NEU		12	Perspektiven für Kunst e.V.: Kunstbiennale	0	-80.000	0	0	Nicht erst seit dem Weggang der beiden Klassen der Karlsruher Kunstakademie ist die Lage der Bildenden Kunst in Freiburg schwierig. Vor allem die Situation für junge Künstler/innen hat sich verschlechtert. Hier setzt der oben genannte Verein an. Einerseits in einer kontinuierlichen Arbeit für Künstler/innen durch Residenzen und Arbeitsformate und andererseits durch eine zweijährige große Ausstellung mit jungen Kunstformaten und Begleitprogramm im Dreiländereck. Für eben diese Veranstaltung ist der Zuschuss über 80.000.- Euro gedacht.
16	NEU		12	Alemann. Bühne	0	0	0	-10.000	Das traditionsreiche Theater hat bisher auf Zuschüsse verzichtet und sich ausschließlich aus Einnahmen und Spenden finanziert. Nicht nur coronabedingt kommt das Theater jedoch inzwischen an seine finanziellen Grenzen. Eine personelle Grundsicherung ist jetzt angemeldet. Die städtische Miete stellt in diesen Zeiten jedoch eine große Herausforderung dar, sodass die SPD/Kulturliste dieses traditionsreiche Theater unterstützen möchte.
17	NEU		12	Tanzpakt	0	-39.805	0	-105.226	Die Verlängerung des 3-jährigen Tanzpakts, mit einer Bundesförderung von 250.000.- Euro, ist nur mit entsprechenden Eigenmitteln der Stadt möglich. Nachweislich hat dieses bundesweite Programm den Tanz in Freiburg wesentlich befördert, über die Grenzen bekannt gemacht und eine umfangreiche Tanzszene entstehen lassen. Die Umstrukturierung innerhalb der Antragsteller:innen macht den Neuantrag nötig. Für eine Fortsetzung ist dieser Zuschuss zwingend notwendig.

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
18	NEU		12	KoKi, Festival "ins Weite" (einmaliger Zuschuss)	0	-50.000	0	0	Das Festival „Ins Weite“ des Kommunalen Kinos ist ein erfolgreiches Festivalformat aus dem Sommer 2020, welches damals mit einer einmaligen Landesförderung realisiert werden konnte. Die Veranstaltungen finden corona-konform im Freien statt: z.B. auf der Mensa-Wiese, im Waldsee und auf dem Areal um das Kommunale Kino. Verschiedenste Akteure aus Freiburger Kultureinrichtungen und der Clubszene sind für das Programm verantwortlich. Der Schwerpunkt liegt auf Film, Literatur und Musik. Damit dieses außergewöhnliche Festival auch in 2021 stattfinden kann, wird dieser einmalige Zuschuss benötigt. Aufgrund einer Umschichtung aus Budgetmitteln für das Stadtjubiläum in THH-11 (Management für Dezernat III) wäre dieser einmalige Zuschuss haushaltsneutral (siehe Liste mit Deckungsvorschlägen).
19	NEU		12	Chorstadt "Chorfest 2022" (einmaliger Zuschuss)	0	0	0	-35.000	Dieses umfangreiche Musik-Projekt mit über 800 Sänger:innen sollte eigentlich schon zum Jubiläum stattgefunden haben. Aufgrund von coronabedingten Absagen in 2020 und 2021 ist es nun endgültig für 2022 vorgesehen. Da die Mittel nicht auf 2022 übertragbar sind, sollen sie für dieses herausragende Ereignis für die ganze Stadt neu eingestellt werden. Das musikalische Stadterlebnis soll sich über mehrere Orte und Plätze erstrecken. Aufgrund einer Umschichtung aus Budgetmitteln für das Stadtjubiläum in THH-11 (Management für Dezernat III) wäre dieser einmalige Zuschuss haushaltsneutral (siehe Liste mit Deckungsvorschlägen).
20	13.98	110	13	Zentrum für Autismus-Kompetenz Südbaden	-37.730	-10.000	-37.730	-10.000	Die SPD/Kulturliste beantragt eine Erhöhung des Zuschusses um 10.000 Euro pro Jahr, denn das Beratungsangebot musste aufgrund der enormen Anfragesituation (z.B. auch Gespräche zum Thema "Inklusion an Schulen") personell erweitert werden. Dabei ist es wichtig zu betonen, dass ein weit überwiegender Anteil der zu beratenden Klienten ihren Wohnsitz in Freiburg hat und somit eine städtische Zuständigkeit gegeben ist. Trotz aller Anstrengungen möglichst wirtschaftlich zu arbeiten, hat sich in der Beratungsstelle dennoch ein Defizit aufgebaut, welches wir mit unserem Antrag anteilig decken möchten.
21	NEU		13	Diakonisches Werk - Arbeitslosentreff Goethe II.	0	-8.000	0	-8.000	Der Arbeitslosentreff Goethe II. erhält bisher keine städtische Förderung. Wenn die 8.000 Euro nicht von der Stadt gefördert werden, fällt dem Arbeitslosentreff eine Landesförderung über 50.000 Euro weg.
22	14.30	113	14	Pro Familia - Netzwerk für Gleichbehandlung und Antidiskriminierungsberatung	-30.680	-9.320	-30.680	-9.320	Pro Familia hat eine starke Zunahme an Hilfeanfragen zu verzeichnen. Die Erhöhung der Zuschussförderung durch die Stadt um 10.000 Euro ist erforderlich, um den Landeszuschuss von nochmal 40.000 Euro zu erhalten.

Entwurf Doppelhaushalt 2021/2022
Anträge der Fraktionen / Fraktionsgemeinschaften / Gruppierungen / Stadträt*innen

Zuschüsse an Dritte/an verbundene Unternehmen (siehe Zuschusslisten)

Lfd Nr	Zuschuss Nr.	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2021		Haushaltsplan 2022		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	
23	NEU		14	Sozialdienst Muslimischer Frauen	0	-20.000	0	-20.000	Die SPD/Kulturliste möchte mit dem Antrag die vielfältigen Angebote und Unterstützungsleistungen für muslimische Frauen und Familien durch den SMF absichern und verstetigen und somit die Teilhabechancen an und Integration in unsere Gesellschaft verbessern. Die Angebote des SMF erleichtern ganz konkret Zugänge zum Regelsystem, zu Dienst- und Unterstützungsleistungen staatlicher, kommunaler und freigemeinnütziger Institutionen und Organisationen. Gleichzeitig werden in der Beratungsarbeit zentrale Themen wie z.B. die kulturelle Identität und Unterschiede, Geschlechterrollen und geschlechtsbezogene Fragen, Benachteiligung, Diskriminierung, Rassismus im Alltag und Strategien, wie diesen begegnet werden kann, behandelt.
24	NEU		14	Stadtpiraten	0	-15.000	0	-30.000	Für die SPD/Kulturliste gelten Sprache und Bildung als Schlüssel für gelingende Integration. Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie (Schul- und Kitaschließungen, Schließung von Freizeiteinrichtungen etc.) haben viele Kinder und Jugendliche mit Flucht- und Migrationshintergrund den Anschluss an die deutsche Sprache verloren. Die Stadtpiraten benötigen eine weitere finanzielle Unterstützung für ihre Angebote um diesem erhöhten Bedarf begegnen zu können. Darüber hinaus hat das Projekt der Stadtpiraten (Lernpatenschaften und Lerncamps für geflüchtete Kinder und Teenager) im Beteiligungshaushalt insgesamt den 2. Platz erreicht, was für eine breite Unterstützung in der Freiburger Stadtgesellschaft spricht.
25	NEU		14	Medinetz (Mit Sperrvermerk)	0	0	0	-50.000	MediNetz arbeitet an der Einführung eines anonymisierten Behandlungsscheins, um eine pragmatische, kurzfristig umsetzbare und wirksame Lösung zur medizinischen Versorgung von Menschen ohne Krankenversicherung zu ermöglichen. Die SPD/Kulturliste erkennt den akuten Bedarf, der sich aus der gegenwärtigen überaus prekären Versorgungslage der angesprochenen Personengruppe ergibt. Gleichzeitig sind im Bereich der rechtlichen Zulässigkeit noch Fragen offen, die es im Laufe der nächsten Monate im Rahmen der Gremienarbeit zu klären gilt. Der Sperrvermerk soll aufgehoben werden, wenn Rechtssicherheit darüber besteht, ob eine Finanzierung der Anliegen von Medinetz möglich ist.